

Landesbeauftragte für Datenschutz · Postfach 71 16 · 24171 Kiel

Bundesamt für Justiz
- Externe Meldestelle des Bundes –
53094 Bonn

Landesbeauftragte für Datenschutz
Holstenstraße 98
24103 Kiel
Tel.: 0431 988-1200
Fax: 0431 988-1223

Ansprechpartner/in:

Durchwahl: 988- [REDACTED]

Aktenzeichen:

LD22-26.01/24.043

Kiel, den 17.03.2025

Meldung nach dem Hinweisgeberschutzgesetz – Ihr Az.: 2023 0000 1993

hier: Eingang der Stellungnahme von [REDACTED] Abschluss des Verfahren

Sehr geehrter [REDACTED],

zwischenzeitlich haben wir die Stellungnahme der [REDACTED] zu unserem eröffneten Anhörungs-
verfahren erhalten.

In dieser verweist [REDACTED] darauf, dass zu dem Vorgebrachten bereits eine Überprüfung seitens
des ULD vorgenommen wurde und das ULD keine Veranlassung gesehen habe, aufsichtsrechtliche
Maßnahmen gegen [REDACTED] zu treffen. Nach zwischenzeitlicher Sichtung der Aktenlage zu dem
damaligen Verfahren (Az.: LD42-26.01/22.004) kann ich Ihnen mitteilen, dass diesseits keine andere
Bewertung als in diesem Verfahren erfolgt, soweit die Zuständigkeit des ULD gegeben ist.

Z.T. hat sich zudem ergeben, dass das ULD nicht die zuständige datenschutzrechtliche Aufsichtsbe-
hörde ist.

Nach § 15 des [REDACTED] Staatsvertrages ist die Aufsichtsbehörde des jeweiligen Trägerlandes zu-
ständige Aufsichtsbehörde nach der Datenschutz-Grundverordnung und den jeweiligen landes-
rechtlichen Vorschriften über den Datenschutz, wenn [REDACTED] oder eine ihrer Niederlassungen
personenbezogene Daten für die öffentliche Stelle aus einem Trägerland verarbeitet. Unter Berück-
sichtigung dessen, ist es uns zuständigkeitshalber nicht möglich weitergehende datenschutzrecht-
liche Bewertungen bezüglich der vorgebrachten Stellungnahmen von [REDACTED] als Auftragsverar-
beiter für die Freie und Hansestadt Hamburg vorzunehmen.

Das diesseitige Verfahren gegenüber [REDACTED] wird daher abgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

